



## Datenschutzrechtliche Einwilligung

**Vorname/Nachname:**

**Geburtsdatum:**

**Adresse:**

### **Zweck der Datenerhebung**

Die Sucht- und Drogenberatung des Diakonischen Werkes Marburg-Biedenkopf erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten entsprechend den Vorschriften des Kirchengesetzes über den Datenschutz in der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD), um eine ordnungsgemäße Beratung zu dokumentieren, die gesetzlich zu erbringenden Leistungsnachweise und Abrechnungen mit Sozialleistungsträgern durchführen und interne anonymisierte Qualitätssicherung gewährleisten zu können.

### **Einwilligung in die Datenerhebung und Datenverarbeitung**

Ich willige ein, dass die Sucht- und Drogenberatung die für meine Beratung erforderlichen personenbezogenen Daten erhebt und elektronisch verarbeitet. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Daraufhin werden meine personenbezogenen Daten gesperrt oder, auf Wunsch, gelöscht.

### **Einwilligung in die Dateneinsicht zur internen Bearbeitung**

Ich bin damit einverstanden, ebenso jederzeit widerruflich, dass mein(e) Berater(in), soweit dies zur Durchführung der Beratung erforderlich ist, den Mitarbeiter/innen der Sucht- und Drogenberatung zum Zwecke der organisatorischen Bearbeitung, der Vertretung und des fachlichen Austausches, Zugang zu den personenbezogenen Daten gewährt.

### **Entbindung von der Schweigepflicht**

Es kann sein, dass es im Rahmen meiner Beratung notwendig ist, dass die Beratungsstelle mit anderen Personen/Institutionen Kontakt aufnimmt. Meine Daten werden in diesem Fall nur mit meiner zusätzlichen, ausdrücklichen Einwilligung (schriftliche Schweigepflichtentbindung) weitergegeben.

### **Kontaktaufnahme per E-Mail**

Ich bin damit einverstanden, dass die Beratungsstelle mit mir Kontakt per E-Mail aufnimmt. Der Mailserver des Fachdienstes ist besonders geschützt und gesichert. Der Fachdienst kann dennoch nicht garantieren, dass der Mailverkehr bis zum Empfänger über eine gesicherte Verbindung abgewickelt wird.

### **Aufbewahrung**

Es besteht die Möglichkeit, dass ich die Beratungsstelle nochmals aufsuche. Daher willige ich ein, dass die erhobenen Daten für die Dauer von 10 Jahren nach Abschluss der Beratung unter Beachtung des kirchlichen Datenschutzrechts gemäß §20-22 DSG-EKD aufbewahrt werden bzw. gespeichert bleiben. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden die personenbezogenen Daten gelöscht.

### **Anspruch auf Auskunft**

Ich wurde darüber informiert, dass ich gemäß §19 DSG-EKD Anspruch auf Auskunft über die von mir erhobenen, verarbeiteten und übermittelten personenbezogenen Daten habe. Dabei steht mir mein(e) Berater(in) zur Verfügung.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift